

# IKEK INTEGRIERTES KOMMUNALES ENTWICKLUNGSKONZEPT DORFENTWICKLUNG IN SCHLANGENBAD UND SEINEN ORTSTEILEN



## DIE ZUKUNFT SCHLANGENBADS BEWEGT VIELE

Das gesamtörtliche Entwicklungskonzept der Gemeinde Schlangenbad (Integriertes Kommunales Entwicklungskonzept IKEK) hat mittlerweile in allen Ortsteilen eine große Menge an Ideen und Projektvorschlägen hervorgebracht. In sieben [Ortsteilrundgängen](#) – bei denen [weit über 100 Bürgerinnen und Bürger](#) dabei waren – wurden zahlreiche Anregungen zur Entwicklung in Schlangenbad geäußert. Sämtliche Ideen und Anregungen aus den Ortsteilrundgängen wurden [fünf Themenfeldern](#) zugeordnet.

In der weiteren Konzeptbearbeitung soll der [Blick auf die Gesamtgemeinde](#) geschärft werden. Der Fokus wird auf jene Ideen und Anregungen gerichtet, die ein Potential für die zukünftige Entwicklung von ganz Schlangenbad beinhalten.

## ZUSAMMEN DARÜBER RAUS DENKEN

Zu diesen fünf Themengruppen gibt es in allen Ortsteilen Schlangenbads Menschen, die beruflich mit einem der Themen besonders verbunden sind. Und es gibt interessierte Bürger, die als [„Experten des Alltags“](#) sehr genau wissen, was sie in dem jeweiligen Ressort in Schlangenbad bewegen, bewegen könnten oder gerne bewegen würden.

Alle interessierten Bürger Schlangenbads sind eingeladen, sich während des IKEK Prozesses (ca. ein Jahr) einer [Arbeitsgruppe](#) anzuschließen.

Die Arbeit der Arbeitsgruppe, die als Interessensgruppe auftritt, wird als entscheidender Teil der [Bürgerbeteiligung](#) gewertet und fließt in das IKEK mit ein.



Die Arbeitsgruppen vertreten 5 Themenfelder:

### **ORTSBILD, HÄUSER, RÄUME**

HANDLUNGSFELDER Städtebauliche Entwicklung / Leerstände

### **MENSCHEN UND MÖGLICHKEITEN**

HANDLUNGSFELDER Soziale Infrastruktur / Bürgerschaftliches Engagement / Bildung

### **MOBILITÄT UND HAUSHALTEN**

HANDLUNGSFELDER Verkehr / Energie / Klima / Ressourcenschutz / technische Infrastruktur

### **STANDORTFAKTOR, REISEZIEL**

HANDLUNGSFELDER Wirtschaft / Tourismus

### **LOKALE TRADITIONEN**

HANDLUNGSFELDER Landschaft / Kultur / Brauchtum / Freizeit

**KONTAKT:** UmbauStadt, Telefon: 069 . 42 60 26 06  
Architekt Martin Fladt: [fladt@umbaustadt.de](mailto:fladt@umbaustadt.de)  
Architekt Ulrich Wieler: [wielier@umbaustadt.de](mailto:wielier@umbaustadt.de)

## ARBEITSGRUPPE

# ORTSBILD, HÄUSER, RÄUME

## HANDLUNGSFELDER STÄDTEBAULICHE ENTWICKLUNG / LEERSTÄNDE

### WELCHE ROLLE SPIELEN DIE ARBEITSGRUPPEN?

Während des IKEK-Prozesses geben die Arbeitsgruppen in den [IKEK-Foren](#) Auskunft über Denkansätze, die in ihrer Gruppe zwischenzeitlich geäußert wurden.

- ★ sie [konkretisiert](#) Themen,
- ★ sie [vernetzt Themen](#) untereinander sowie ggf. Handlungsfeld übergreifend,
- ★ sie macht [Vorschläge](#) für die [Auswahl](#) von Projekten an die Steuerungsgruppe, d.h. die Vertreter der Ortsteile und der Verwaltung,
- ★ sie berichtet bei den IKEK-Foren zum Diskussionsstand aus der Arbeitsgruppe.

### WIE ARBEITET DIE ARBEITSGRUPPE?

- ★ [Kontaktnahme](#) aller Mitglieder untereinander auf Grundlage einer Mail-/Telefon-Liste,
- ★ Festlegen [eines Sprechers](#) als Kontaktperson für die Gemeinde und das begleitende Büro,
- ★ ca. 2-3 [Treffen](#) zwischen den IKEK-Foren (ca. 1 x pro Woche/alle 2 Wochen),
- ★ Zusammenstellen eines [Zwischenstandes](#) (Datei, Plakat, Mini-Präsentation) zu einschlägigen Terminen (IKEK-Foren).

### LEITFRAGEN ZUR ARBEITSGRUPPE

#### „ORTSBILD, HÄUSER, RÄUME“

Die folgenden Fragen suchen eine konkrete Antwort. Sie stehen stellvertretend für weitere Fragen, welche ebenfalls die zu berücksichtigenden Handlungsfelder charakterisieren:

- ★ Welchem Leitbild soll Schlangenbad bei der Entwicklung seiner Ortsteile folgen? Wie soll die Gemeinde wachsen, schrumpfen, sich verändern?

★ Gibt es eine ortsprägende Bauweise zumindest in den historischen Kernbereichen? Wie kann man dieses Typische bewahren?

★ Ist Leerstand hinzunehmen oder heilbar?

★ Was macht die Ortsmitte heutzutage aus? Welche Freiraumfunktion braucht wieviel und welchen Platz?

★ Der öffentliche Raum (Straßen, Plätze) ist von Autos geprägt. Kann man sich etwas anderes in den öffentlichen Freiräumen vorstellen?

★ Wie kann man Privateigentümer dazu bewegen, an ihren Häusern zu investieren?

★ Wie sieht es mit Immobilienangebot und -nachfrage aus? Welche Wohnwünsche werden vom Markt beantwortet, welche nicht?

### AN WEN WENDET SICH DIESE ARBEITSGRUPPE?

Eingeladen sind [Immobilienexperten, Planer, Hauseigentümer, Liebhaber historischer Gebäude](#) sowie alle am Thema interessierten Bürgerinnen und Bürger.



**WICHTIG** Der Arbeits- und Denkansatz der Arbeitsgruppe sollte die [Perspektive des Gesamtortes](#) beachten. Hier liegt der Schlüssel zur künftigen Dorfentwicklung. Maßnahmen in Schlangenbad, auch wenn sie für einen Ortsteil geäußert wurden, sollen sich einbetten in ein [Gesamtanliegen der Gemeinde](#).



Weitere Infos zur Dorfentwicklung  
[www.gemeinde.schlangenbad.de/dorfentwicklung](http://www.gemeinde.schlangenbad.de/dorfentwicklung)

